



Möge das Bessere folgen

Unsere Zukunft, die wir gestern verspielt haben, gilt es nun heute zu retten. Das zu späte Aufwachen erfordert umso einschneidendere Maßnahmen und ebensolche Opfer von jedem. Eine Entscheidung ist zum Stichjahr 2035 innerhalb Europa bereits gefallen: **DEN VERBRENNER GIBT'S NICHT LÄNGER.** Das Ziel vollelektrisierter Mobilität bedeutet 'en passant' ebenso das Aus für hybride Antriebskonzepte. Auch E-Fuels – als letzte Chance für die Verbrenner – werden voraussichtlich an ihrer schlechten Energie- und Umweltbilanz scheitern.

Über die damit einhergehenden Konsequenzen für die Zerspanungsindustrie wurde bereits viel und lange diskutiert. Das wird auf der **AMB 2022** zwar auch so sein, allerdings nicht mehr über das 'Ob' und 'Wann', sondern über das 'Wie'. Trotz Corona-Restriktionen sind in den vergangenen zwei Jahren Lösungen und Technologien rund um die **MOBILITÄT DER ZUKUNFT** wie Pilze aus dem Boden geschossen. Ein Vorreiter ist für mich der 'Technologiekonzern' Grob in Mindelheim, etwa mit seinen innovativen Technologien rund um Akkus und Motoren-Wickeltechnik. Aber weit mehr Pioniere tüfteln unter Hochdruck an innovativen **SCHÖPFUNGEN IM SINNE DER NACHHALTIGKEIT** und sichern damit auch die Zukunftsfähigkeit spanender Prozesse hier in Europa. Auf diese freue ich mich am meisten bei meinem Messebesuch in Stuttgart.

In der Zwischenzeit ist es an jedem von uns, seinen persönlichen CO₂-Fußabdruck zu reduzieren und eine neue, klimaneutralere Mitte zu finden. So spricht das Momentum mit den vielschichtigen Krisenherden für einen disruptiven Umbruch des Gesellschaftslebens per se und damit auch der Arbeitswelt. Homeoffice und Tele-Arbeit sind richtige Schritte, eignen sich aber bevorzugt für Büroangestellte und nicht für Beteiligte an spanenden Fertigungsprozessen. Hier werden Automatisierung und künstliche Intelligenz den **FAKTOR MENSCH** innerhalb der Wertschöpfung zurückdrängen. Ein Schritt, der infolge der immer prekäreren Situation rund um den Fachkräftenachwuchs eh unumgänglich erscheint.

Das **WB-TEAM** freut sich – nach gefühlt ewig langen vier Jahren – auf ein Treffen und einen Austausch mit Ihnen auf der AMB.

Helmut Damm, Chefredakteur

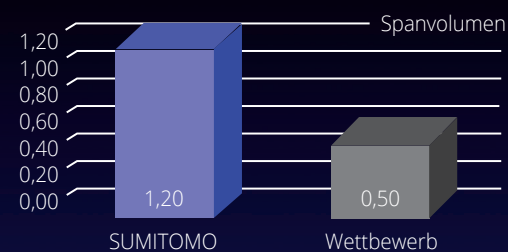
CARBIDE - CBN - DIAMOND



140%

MEHR SPANVOLUMEN

bei deutlich längerer Standzeit



NEUER WEZ-FRÄSER

- ✓ Universell fürs Planfräsen
- ✓ Schulterfräsen
- ✓ Besäumen
- ✓ Vollnutfräsen
- ✓ Bohrungserweiterungsfräsen
- ✓ Schrägeintauchen
- ✓ Zirkularfräsen oder
- ✓ Eintauchfräsen

6 Fräsplattentypen und 10 Hartmetallsorten zur Wahl!

